

Lehrer als Priester der Wissensgesellschaft

Beitrag von „Piksieben“ vom 20. März 2012 17:00

Hier schreibt sich Norbert Blüm was von der Seele.

In der Schule lernt man eh nichts Gescheites, die Kinder werden vereinnahmt, die Kindheit enteignet, das wahre Leben ist da draußen.

<http://www.zeit.de/2012/12/C-Bluem>

Ich finde seine Vorstellung von der Schulwirklichkeit veraltet, mich ärgert die Theoriefeindlichkeit und vor allem: Wie hätte er's denn gern?

Aber trotzdem finde ich das einen lesenswerten Artikel und würde gerne eure Meinungen hören.